



Bunte Welt beim Nikolausmarkt

*stadtanzeiger
4.12.11*

Unverdrossen trotzten die Bewohner des Soester Südens dem winterlichen Wetter, und vor allem die Kinder ließen sich die Laune von Sturm, Kälte und Regen nicht verderben: Die LEG Wohnungsbaugesellschaft

hatte zum vierten Nikolausmarkt im Kreuzungsbereich Kaiser-Otto- und Canadischer-Weg geladen. Zahlreiche Gruppen sorgten für weihnachtliche Angebote in der Budenstadt und nicht nur das kostenlose

Popcorn war heiß begehrt. Auf den Karussells drehten wetterfest gekleidete Kinder fröhlich ihre Runden, und die Erwachsenen nahmen die Gelegenheit wahr, sich ein bisschen besser kennenzulernen. So konnte Ste-

fan Katter, Sozialarbeiter der LEG, am Abend zufrieden lächeln, obwohl er seit dem Morgen immer wieder mal im strömenden Regen gestanden und den ganzen Tag kalte Füße gehabt hatte.

(kah) / Foto: Drolshagen

Markt gehört zum Soester Süden

5.12.
11

Vierter Nikolausmarkt wieder ein Erfolg

SOEST ■ Wenn der Soester Süden zum Nikolausmarkt einlädt, halten auch Kälte und Regen die Besucher nicht ab, an diesem Fest teilzunehmen. Der Nikolausmarkt wurde vor vier Jahren von der Ruhr-Lippe-Wohnungsgesellschaft (heute LEG) ins Leben gerufen. Am Samstag ging der Markt, bei dem natürlich auch die Kinder auf ihre Kosten kamen, in die vierte Runde. Karussells und Ponyreiten kostenlos gab es für die jüngeren Besucher – und um 18 Uhr einen leckeren Stutenkerl vom Nikolaus persönlich.

Zahlreiche adventlich geschmückte Büdchen lockten die Besucher an. Es gab Glühwein, Kakao und Punsch, ein großes Feuer zum Aufwärmen, Würstchen und einen riesigen geschmückten Weihnachtsbaum. „Es ist toll, dass sich so viele Akteure hier einbringen und gemeinsam etwas so Schönes auf die Beine stellen“, hob Stefan Katter, Verantwortlicher des LEG-Kundencenters Soest, hervor.

Auf dem Nikolausmarkt ging es bunt und internatio-

nal zu: Am Stand der internationalen Frauengruppe bot Tiina aus Estland „Glögg“ an – einen alkoholfreien Punsch aus ihrer Heimat. Hannah aus England, Jim aus Vietnam und Lili aus Indonesien hielten venezolanischen Kürbispunsch und Weihnachtsmuffins parat.

Sasi Mohan steht am Stand des deutsch-tamilischen Kulturvereins. Es werden tamilische Spezialitäten angeboten. Auf einem bunt beleuchteten Transparent sitzen Hindus und Jesus friedlich nebeneinander. „Wir feiern Weihnachten und die Hindu-Feste“, berichtet Sasi Mohan. Seine Kinder freuen sich darüber, gibt es doch gleich zweimal Geschenke.

Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit dem Shanty Chor Einigkeit, der College Band sowie weiteren Beiträgen rundete das Programm ab.

Neben der LEG wirkten die Awo, das SEN, Astrid-Lindgren-, Pestalozzi- und Gesamtschule sowie die Kindergärten Bunte Welt und Gotlandweg mit. ■ agu



Der Nikolausmarkt war trotz des schlechten Wetters wieder Treffpunkt im Soester Süden. ■ Foto: Gunnemann